



Sehr geehrter Herr Bürgermeister und Mitglieder\*innen des Gemeinderates.

Wir, die Jugendlichen des Jugendhauses „Tacho“ in Holtwick suchen noch immer alternativen, um unseren Treffpunkt wieder besuchen zu können.

Neben Anfragen über social Media und Gespräche mit den Bewohner\*innen aus Holtwick, des Sportvereins und Schulkameraden, haben wir auch Unterschriften gesammelt.

Schnell haben wir über 250 Unterschriften bekommen. Viele Menschen haben uns außerdem gesagt, dass sie es sehr schade finden, wie die Situation gerade für uns ist und dass es wichtig ist, dass Holtwick das „Tacho“ zurückbekommt.

Bei unseren regelmäßigen Treffen überlegen wir immer wieder, wie wir das Jugendhaus zurückholen könnten, wo es Leerstände oder Plätze gibt, an denen man dies machen könnte.

Eine Idee wäre zum Beispiel, Räumlichkeiten auf dem Generationenpark (nahe das Beachvolleyballfeldes) zu errichten. Dies könnten auch Mobilheime, ausreichende und ansehnliche Wohncontainer, Blockhäuser etc. sein. Diese Möglichkeit soll dann nicht nur von uns genutzt werden, sondern für alle Verbände, Vereine, Nachbarschaften, Besucher\*innen des Parkes, kurz gesagt für alle Mitbürger\*innen. Von diesem Ort könnten also alle profitieren. Besucher\*innen des Parkes könnten dort eine Tasse Kaffee, Kaltgetränke etc. erhalten. Gruppen könnten diesen Raum nutzen, um Sitzungen abzuhalten und von der kompletten Ausstattung profitieren. In der Umfrage zum Kulturangebot in Rosendahl waren dies Punkte, die sich die Mitbürger\*innen gewünscht haben. Außerdem gibt es dann die Möglichkeit regelmäßig und zuverlässig sozialpädagogische Unterstützung durch die Offene Jugendarbeit zu erhalten, auch Kindergruppen könnten wieder stattfinden.

Natürlich ist uns bewusst, dass dies alles mit Kosten verbunden ist. Vielleicht könnte man ein solches Vorhaben durch größere Anträge fördern lassen. Der Eigenanteil, der mit solchen Anträgen verbunden ist, könnte evtl. durch Spenden oder einen Förderverein (ähnlich wie beim Kunstrasen) aufgebracht werden. Damit wir mit solchen Spendenfragen anfangen können, ist es uns wichtig generell zu Fragen, ob es für die Gemeinde realistisch ist, dieses Vorhaben durch einen Antrag zu unterstützen und den Platz im Generationenpark dafür zu nutzen.

Mit diesem Schreiben übergeben wir Ihnen auch die bereits gesammelten Unterschriften.

Uns ist bewusst, dass Sie gerade alle sehr viel zu erledigen haben. Dennoch möchten wir gern darauf aufmerksam machen, wie wichtig uns unser „Tacho“ ist.

Über eine Rückmeldung würden wir uns sehr freuen.

Das Tacho – Team

Leo Hohaus

Mika Albers

Maurice Gedik